

ANFAHRT

Ab Hauptbahnhof: (Haltestelle: Am Wall)

- Buslinien 603 und 628

Mit dem Bus:

- Buslinien 603 und 628, Haltestelle „Bethesda Krankenhaus“

Mit dem Auto:

- Autobahn A 46
Ausfahrt Nr. 33 Wuppertal Katernberg, danach ist das Bethesda Krankenhaus ausgeschildert.
- Parken können Sie in unserem Parkhaus unterhalb des Krankenhauses oder entlang der Hainstraße.

AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUS WUPPERTAL
gemeinnützige GmbH
Patientenfürsprecherin
Brigitte Hamburger
Hainstr. 35 • 42109 Wuppertal
T (0202) 2 90 - 29 72
E-Mail: patientenfuesprecherin@bethesda-wuppertal.de
www.bethesda-wuppertal.de

PATIENTENFÜRSPRECHER

Neutral • unabhängig • vertrauensvoll

www.bethesda-wuppertal.de





Brigitte Hamburger
Patientenfürsprecherin
AGAPLESION BETHESDA
KRANKENHAUS

Liebe Patientinnen und Patienten,
liebe Angehörige,

Sie haben als Patient, Angehöriger oder Besucher etwas auf dem Herzen oder sind mit etwas nicht einverstanden und das bedrückt Sie, dann sprechen Sie mich als Ihre Patientenfürsprecherin an. Ich helfe Ihnen gerne weiter, vermittele und leite Ihre Anliegen, Verbesserungsvorschläge oder Beschwerden und Lob auf Wunsch und vertrauensvoll an die verantwortlichen Stellen des Krankenhauses weiter.

Sie erreichen mich unter T (0202) 2 90 - 29 72

Da ich viel auf den Stationen unterwegs bin, bitte ich Sie, mit mir zuerst telefonisch Kontakt aufzunehmen. Wir können dann einen Termin in meinem Büro vereinbaren.

Auf Wunsch besuche ich Sie auch gerne in Ihrem Zimmer.

Ich freue mich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Ihre Brigitte Hamburger

Zu den Aufgaben eines Patientenfürsprechers gehören:

- Patientenfürsprecher stehen als Ansprechpartner den Patienten im Krankenhaus und den Angehörigen zur Verfügung. Sie haben ein offenes Ohr für Ihre Anliegen, Ihre Wünsche und Beschwerden.
- Sie sind in der Ausübung ihres Dienstes unabhängig und können weisungsfrei gegenüber der Krankenhausleitung und allen anderen Stellen im Krankenhaus handeln.
- Sie ergänzen das Meinungsmanagement und arbeiten mit ihm zusammen. Sie sind neutral und haben einen Ansprechpartner in der Klinikleitung. Die Bearbeitung von Patientenanliegen ist von vertrauensvoller Zusammenarbeit mit der Klinikleitung, dem Meinungsmanagement und allen Mitarbeitenden geprägt.
- Patientenfürsprecher sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und behandeln alle Sachverhalte vertraulich.
- Leiten Patientenfürsprecher im Auftrag der Patienten ihre Anliegen weiter und benötigen sie zur Klärung gewisser Sachverhalte Informationen von Mitarbeitern des Krankenhauses, die unter die ärztliche Schweigepflicht fallen, muss der Patient den Fürsprecher zuvor von der Schweigepflicht entbinden.
- Beratung zu medizinisch-fachlichen Fragestellungen und rechtliche Vertretung der Patienten gehören nicht zu den Aufgaben des Patientenfürsprechers.